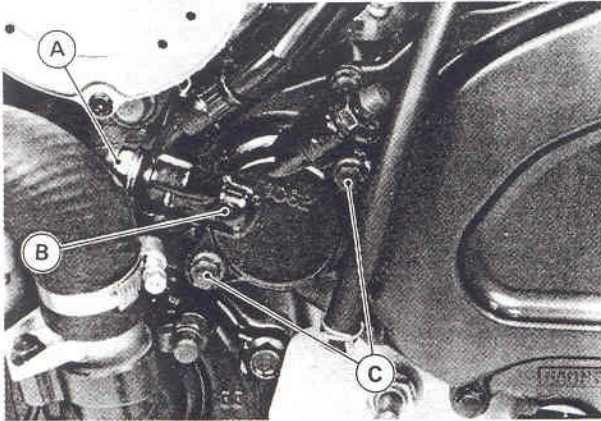


Kupplungs-Nehmerzylinder

Ausbau

- Folgende Teile entfernen:
Linke untere Verkleidung (siehe Abschnitt Rahmen und Fahrgestell)
Hohlschraube
Befestigungsschrauben



A. Hohlschraube
B. Nehmerzylinder
C. Befestigungsschrauben

VORSICHT:

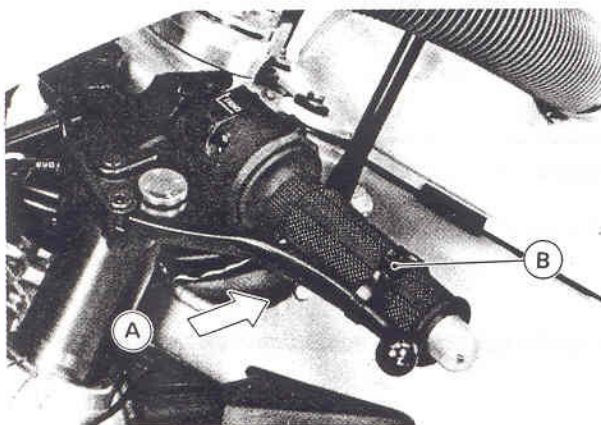
Ausgelaufene Kupplungsflüssigkeit sofort abwischen, damit die lackierten Flächen nicht beschädigt werden.

- Folgende Arbeiten sind auszuführen, wenn der Kupplungs-Nehmerzylinder abmontiert, jedoch nicht zerlegt werden soll.

VORSICHT:

Wenn der Zylinder abmontiert ist, wird der Kolben durch den Federdruck herausgedrückt und die Kupplungsflüssigkeit läuft ab.

- Den Kupplungs-Nehmerzylinder mit dem Schlauch vom Motor abnehmen und den Kolben soweit wie möglich in den Zylinder hineindrücken.
- Den Kupplungshebel langsam betätigen und mit einem Halteband befestigen.



A. Den Kupplungshebel betätigen.
B. Halteband

ANMERKUNG:

Wenn der Kupplungshebel gehalten wird, kann der Kolben nicht herauskommen.

Einbau

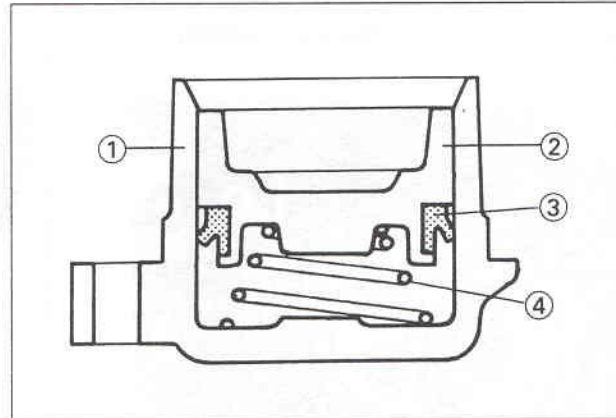
- Folgendes ist zu beachten:
- Die Unterlegscheiben an beiden Seiten der Kupplungsschlauchverschraubung erneuern.
- Den Stand der Flüssigkeit im Hauptzylinderbehälter kontrollieren und die Kupplungsleitung entlüften.
- Die Arbeitsweise der Kupplung prüfen.

Zerlegung

- Bei abmontiertem Kupplungsnehmerzylinder den Kolben langsam unter Federdruck herauskommen lassen.

Zusammenbau

- Kupplungsflüssigkeit auf die Außenfläche des Kolbens und auf die Flüssigkeitsdichtung auftragen.
- Die Flüssigkeitsdichtung gemäß Abbildung einsetzen.



1. Zylinder
2. Kolben
3. Flüssigkeitsdichtung
4. Feder

VORSICHT:

Wenn die Flüssigkeitsdichtung vom Kolben abgenommen wird, muß sie erneuert werden.